

Unser Lehrer

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **60 (1934)**

Heft 17

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-467542>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Inseraten- Plantage

(Sport)

Guter Fussballer
(Zenterhalf) sucht Stelle in Schuh- oder Grammophonfabrik. Kann auch andere Stellen annehmen, wenn keine solchen vorhanden sind.

— das könnte ihm so passen! Waespi

(Tagbl. Zürich)

Wer mir das seit Samstag vermisste Tigerli
(gen. Mausi) überbringt, gebe schönen Finderlohn. **Kenntlich:** nur noch 2 Zähne und ein verstauchtes Hinterbein.

— entlaufene Ehefrauen erhalten meist weniger zärtliche Nachrufe. Ehber

(Anzeiger)

Zu kaufen gesucht:

Sauerer Kindersesseli.

— Sauer wahrscheinlich deshalb, damit die Kleinen daran lutschen können. Diese neuzeitliche Erfindung dürfte den «Nuggi» bald verdrängen. Kali

(Inserat)

Zu mieten gesucht

per sofort oder später möblierte 2-Zimmer-Wohnung, 14tägige Kündigung (Dauermieter), in der Nähe der Stadt bevorzugt.

— Der hat wahrscheinlich eine Lebensstellung mit 1tägiger Kündigung. Maka

(N. Z. Z.)

Vertreter gesucht,

der die Hotels besucht zwecks Mitnahme von Steppdecken gegen hohe Provision.

— Organisation ist halt alles! Maff

(Anzeiger der Stadt Bern)

WER

erteilt Unterricht auf Holz, eventuell Blech an 10jährigen Knaben? — Offerten mit Preisangabe

— Ich ahne, was der will, aber wegen ein paar Privatstunden lass ich meine schönen Linoleumböden nicht herausreissen.

Haschi

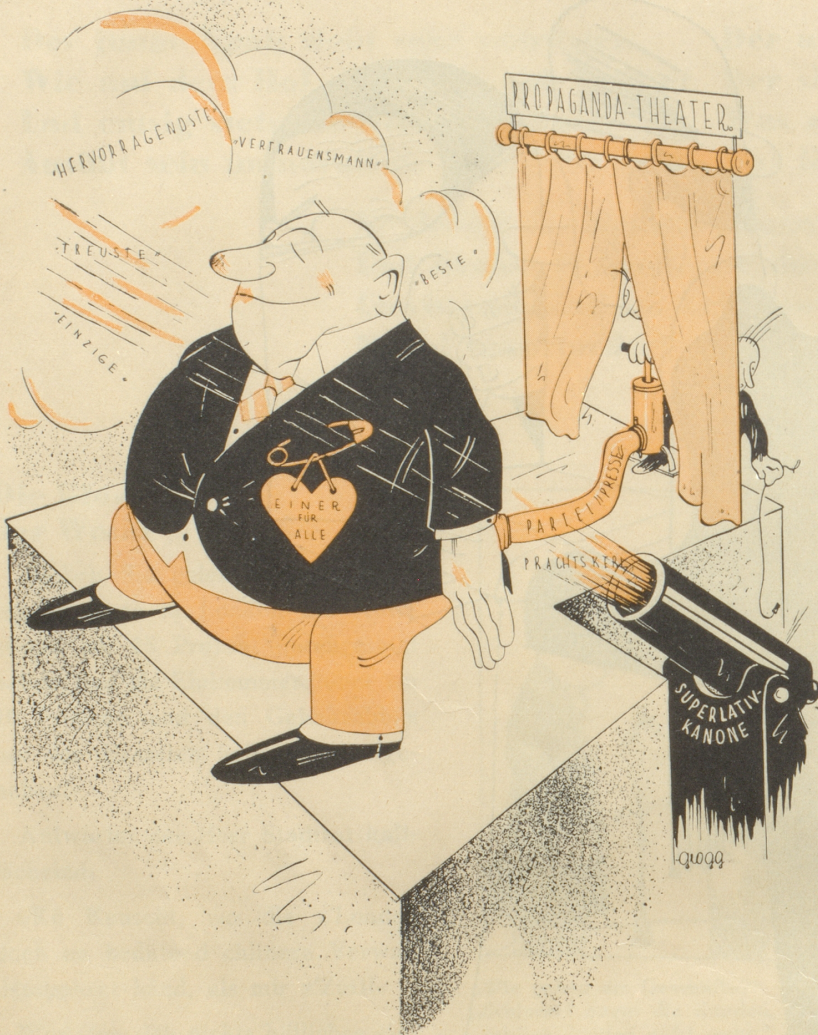
Mildernder Umstand

«Angeklagter, hat denn niemals die Stimme des Gewissens zu Ihnen gesprochen?»

«Wie bitte, Herr Gerichtshof?»

«Ich frage Sie, ob Sie niemals in Ihrem Innern die Stimme des Gewissens vernommen haben?»

«Ach, Herr Gerichtshof, ich bin ja so schwerhörig!» ff



Der Wahlkandidat

Unser Lehrer

pflögte öfters zu Schulbeginn zu sagen: «Ich sehe wieder einige, die fehlen!» Und einmal sogar: «Ich werde nächstens eine besondere Bank einrichten müssen, für diejenigen, die fehlen!» Wenn wir ihm etwa einen Streich gespielt hatten, drohte er: «Ich weiss schon, wer es gewesen ist,

aber wenn ich den erwische ...» In der Geschichtsstunde fragte er einmal: «Meier, sagen Sie mir, wo fand die Schlacht am Morgarten statt?» Bei einer Geographieprüfung bekam ich eine 3, weil ich auf die Frage «wo liegt Venezuela» antwortete: «Auf Seite vierzehn im Atlas», und als das Hauptprodukt Schwedens angab «Gardinen». In der Physikstunde erwischte er mich mit der Frage, welches von beiden kaputt gehe, wenn man ein Ei an eine Fensterscheibe werfe. Sein beliebtester Scherz aber war die Frage, ob die Schulhaus-treppe hinauf- oder hinunterführe. Ich habe das bis heute nicht herausgebracht und ich glaube, er wusste es selbst nicht. Kali

BAD RAGAZ
HOTEL LATTMANN

*Urlaub- und Ferien-Hotel
mit signierten Küche
Gebr. Sprenger*

